



«UNSER VATER» - 13. Dezember '20

«und führe uns nicht in Versuchung, sondern erlöse uns vom Bösen.»

In der Suche nach Hilfe, Anleitung und Orientierung im Gebet formulierte Jesus das 'UnserVater' vor (Matthäus 6, 9-13 oder Lukas 11, 2-4). Auch wenn unser Vater weiss, was wir brauchen, noch bevor wir ihn bitten, (Matthäus 6, 8). Er formulierte das Gebet. Gebet ist Beziehung in Sprache ausgedrückt.

Die folgenden Angaben sind Anregung und Strukturhilfe für euer Zusammensein. Die Umsetzung, Gestaltung und Gewichtung sind individuell. Zeitangaben sind variabel.

Verfasser: Pfarrer Samuel Hertner / Philipp Rüdiger

Ein möglicher Ablauf (90')

Anbetung (hier am Ende genannt) darf ganz gut auch am Anfang stehen. Es gibt eine handfeste Lebensrichtung, wenn wir aus der Anbetung heraus leben und unser Leben gestalten.

Icon	Inhalt	Zeit
	abholen – Menschen kommen aus einer bestimmten Situation in eine neue Gedankenwelt. Rückfragen nach Ergehen und Befindlichkeit.	10'
	Ice-Breaker – durch eine bewusste Aktion wird das Denken auf die Kommunikation mit Gott umgelenkt.	15'
	einarbeiten – biblische Aussagen/göttliche Wahrheiten haben immer einen Grund + ein Ziel. Wir sind gerufen in den Bund mit Gott . Alles hat eine ursprüngliche Absicht oder eine konkrete Sicht. Wovon sind unser Empfinden und Denken (Werte) geprägt?	15'
	umsetzen - zielt auf eine konkrete Stärkung des Jesus-Vertrauens. Theoretisches Wissen verändert nichts. Durch gegenseitiges Zuhören und Anteilnahme werden wir gestärkt in der Gemeinde .	20'
	mitnehmen – Aus vielen Dingen gilt es, hier das Eine oder die zwei wichtigsten Dinge herauszuschälen und anzugehen. Ein weises Sprichwort lautet: «Der grösste Feind des Besten ist das Gute.» (gesendet in die Welt).	15'
	anbeten heisst beten: – vor Gott sein – sich von der Herrlichkeit Gottes prägen lassen – zu ihm reden – ihn hören	20'



Tauscht aus über das, was euch in den vergangenen Tagen herausgefordert und was ihr erlebt habt. Schreibt es in Stichworten auf ein Packpapier. Macht eine kurze Gebetsrunde und legt es dankbar vor Gott hin. Legt das Packpapier auf die Seite. (Hinweis: Zu grosse Probleme dürfen nicht einfach 'weggelegt werden'. Jetzt ist wohl was anderes dran!)



Die gesamte Werbeindustrie spielt mit der Versuchung, um Umsatz und wirtschaftlichen Profit zu generieren. Das ist der Kern vom Wohlstand. Was ist das letzte Produkt / Dienstleistung, das ihr erworben habt, das ihr gar nicht benötigt, bzw. eigentlich nicht kaufen wolltet? Tauscht kurz aus.

In seiner Predigt betonte Pfr. Samuel Hertner...

Bitte tauscht Euch über folgende konkrete Lebensfragen aus:



- ...?
- ...?
- ...?
- ...?

Natürlich können weitere / andere Fragen aufkommen, bzw. beschäftigen. Gebt den wichtigen Fragen Raum und entzieht euch Spekulationen.

Weitere gedankliche Anregungen dazu findet ihr in folgenden Texten:

Stichwort	Bibelstelle



Das Leben besteht aus Herausforderungen und Versuchungen. Welche Folgen soll dieser Hauskreis bei dir persönlich haben? Was machst du anders? Wie? Wer kann dich dabei unterstützen?



Betet miteinander Gott an. Stellt euch bewusst in den Machtbereich Gottes unter die vergebende Hand Jesu Christi. Bittet füreinander und sprecht euch gegenseitig Gottes Vergebung, Gegenwart und seine Erlösung zu.

